

B E S C H L U S S

aus der 5. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am Mittwoch, 27.10.2021

öffentliche Sitzung

- 6. Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 12.10.2021, AT-2021-0019
eingegangen am 13.10.2021
hier: Mehrwegverpackung für die Gastronomie**

Die Stadtverordnetenversammlung bekundet Interesse am Friedberger und Bad Nauheimer Projekt „Mehrweg statt Einweg“ und spricht sich dafür aus, dass der Magistrat prüft, wie dieses Projekt in Florstadt umgesetzt werden könnte und mit welchen kommunalen Kosten zu rechnen wäre.

Begründung:

Ab 2023 werden durch ein Bundesgesetz Mehrwegbehälter in der Gastronomie Pflicht. Ab diesem Zeitpunkt werden Restaurants, Cafés, Imbisse u. a. ihren Kunden beim Straßenverkauf und bei der Lieferung eine Mehrwegalternative anbieten müssen.

Nach eingehender Marktrecherche in Friedberg und Bad Nauheim hat sich ein Mehrwegsystem herauskristallisiert, das sowohl aus Unternehmens- als auch Kundensicht die meisten Vorteile verspricht (z. B. größtes Angebot an Mehrwegbehältnissen, einfache Handhabung, keine Vertragslaufzeiten, keine Investitionen erforderlich, Flexibilität und niederschwelliger Einstieg - sowohl für Unternehmen als auch für Verbraucher, Nicht-Notwendigkeit von Pfandzahlungen). Friedberg und Bad Nauheim möchten allen Unternehmen, die Speisen und Getränke zur Lieferung und Abholung anbieten, schon jetzt mit einer einheitlichen Lösung bei der Einführung eines Mehrwegsystems unterstützen - als gemeinsamer Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und zur Reduzierung des Verpackungsmülls. Da die Essenslieferung und -abholung auch kommunale Grenzen überschreitet, ist es langfristig sinnvoll sich mit einem einheitlichen System vertraut zu machen und das auch den Florstädter Gastronomen zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis:			
Anwesende Gremiumsmitglieder:	29	Nein-Stimmen:	23
Ja-Stimmen:	6	Stimmenthaltungen:	0

Dieser Tagesordnungspunkt wurde mehrheitlich abgelehnt.